

Bitte, bitte halt mich nicht so.
Ich weiß, du siehst es nicht.
Doch was soll ich dazu sagen?
Verdammt, ich liebe dich.
Ich bin viel zu weit gegangen.
Jetzt gibt es kein Zurück
und all' meine Gefühle
reißen mich in tausend Stück'.
Ref.: Deine Augen, deine Haare,
deine Nähe, dein Antlitz,
deine Hand an meiner
trifft mich wie ein Blitz.
Woher soll die Freud' für's Morgen kommen,
das ich mir ohne dich nicht denken kann?
Was einst mein schlagend' Herz war,
wird zu kalter Asch' verbrannt.
Mag sein, dass du's nicht seh'n willst.
Doch so ist es nun einmal.
Ich schenk' dir tausend Worte,
nimm sie, fühle meine Qual.
Ref.